

PRESSE-INFO

Touristische Neuheiten 2026 in Niedersachsen

Neuer SkyLoop in Mardorf

Am Steinhuder Meer entsteht ein neues architektonisches Highlight: ein 40 Meter hoher Aussichtsturm am Nordufer in Mardorf. Der Entwurf verbindet moderne Bauweise mit ökologischen Ansätzen – so wird die gesamte Fassade des Turms mit Pflanzen begrünt, um CO2 zu binden und die Artenvielfalt zu fördern. Ein barrierefreier Aufzug und eine Treppenanlage ermöglichen den Zugang zur Aussichtsplattform in 34 Metern Höhe. Von dort bietet sich künftig ein weiter Blick über das Natur- und Landschaftsschutzgebiet rund um das Steinhuder Meer. Ergänzt wird das Angebot durch verschiedene Freizeitmöglichkeiten: Geplant sind unter anderem eine „Basejump“-Vorrichtung mit Sicherheitsseil, eine Riesenschaukel, ein Klettersteig entlang eines Stahlbogens sowie eine der höchsten Röhrenrutschen Deutschlands. Die Eröffnung des ersten Bauabschnitts ist für Ende Juni 2026 vorgesehen. www.neustadt-a-rbge.de/rathaus/pressestelle/presse-archiv/2025/april/neuer-aussichtsturm-am-steinhuder-meer-geplant

Neues Schauhaus im Berggarten Hannover

Im Berggarten Hannover entsteht aktuell ein neues Schauhaus. Der Neubau, rund 1300 Quadratmeter groß und bis zu neun Meter hoch, ist in drei Bereiche untergliedert: In einem Teil des Glashauses können die Pflanzen der Kanarischen Inseln, die schon im Vorgängerbau untergebracht waren, endlich in die Höhe wachsen. Ein zweiter Teil bietet Ausstellungsflächen für wechselnde Pflanzenschätze des Berggartens. Zwischen den Sonderausstellungen wird der Bereich mit einem Kiosk, Sitzgelegenheiten unter Palmen sowie einer Terrasse zum Verweilen einladen. Im dritten Bereich kann die tropische Riesenseerose in einem beheizten Wasserbecken erblühen, während im Winter dort exotische Schmetterlinge zu sehen sein sollen. [https://e-government.hannoverstadt.de/lhhsimwebdd.nsf/D001CE5D92E31572C1258A15004B8D1A/\\$FILE/AKultur_20210319_Anlage2.pdf](https://e-government.hannoverstadt.de/lhhsimwebdd.nsf/D001CE5D92E31572C1258A15004B8D1A/$FILE/AKultur_20210319_Anlage2.pdf)

Neues Airbus-Restaurant im Serengeti-Park

Im Serengeti-Park Hodenhagen entsteht eine außergewöhnliche Gastronomie: Ein ausgemusterter Airbus A310 der Bundeswehr wird zu einem Restaurant mit rund 200 Plätzen umgebaut, davon etwa 150 im Inneren des früheren Regierungs- und Truppentransporters „Kurt Schumacher“. Der mehr als 40 Tonnen schwere Rumpf wurde nach einem mehrtägigen Schwerlasttransport auf dem Parkgelände positioniert und wird nun Schritt für Schritt wieder zusammengesetzt. Mit dem umgebauten Flugzeug erhält der Park eine Attraktion, die Technikgeschichte und Freizeitangebot auf besondere Weise verbindet und künftig als markantes Restaurant im Herzen des Parks dienen soll. Die Eröffnung ist für Sommer 2026 geplant. <https://serengeti-park.de/geschichte/vom-airbus-zum-restaurant>

Neubau Stadtmuseum Oldenburg

Das Stadtmuseum Oldenburg befindet sich im Wandel. Mit dem entstehenden Neubau, der im März 2026 eröffnet wird und der denkmalgerechten Sanierung der historischen Villen entsteht ein Museum, das Alt und Neu verbindet. So wächst ein Ort heran, an dem Stadtgeschichte nicht nur gezeigt, sondern gemeinsam mit den Einwohnern gedacht, erzählt und gestaltet wird. Ziel ist es, das Museum stärker zu öffnen und zu einem Ort des gesellschaftlichen Austauschs und der Begegnung zu machen; es soll ein Ort werden, an dem Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Stadt stärker als bisher diskutiert werden. <https://stadtmuseum-oldenburg.de/ein-museum-drei-haeuser>

Neue Attraktionen auf dem Erlebnisbocksberg

Mit einem riesigen dreiköpfigen Drachen, topmoderner Technik und fünf wilden Kreisel lockt die zweite Sommerrodelbahn auf den Bocksberg in Hahnenklee. Der Drachenblitz saust auf der 560 Meter langen Strecke durch eine thematisierte Umgebung mit einer rund 16 Meter langen, dreiköpfigen Drachenfigur, die den Fahrgästen während der Abfahrt in verschiedenen Szenen begegnet. Auf dem neuen Skywalk auf 50 Metern Länge gibt es zudem spannende Einblicke in die Drachengrotte und weite Ausblicke über die Harzer Landschaft. www.hahnenklee.de/natur/erlebnisbocksberg-bikepark/drachenblitz-skywalk

Neue „Moorland-Pfade“ im Naturpark Bourtanger Moor

Seit Sommer stehen 19 Themenwanderwege zur Auswahl, die jeweils eigene Schwerpunkte setzen und unterschiedliche Landschaftsbereiche erschließen. Die Rundwege sind zwischen sechs und 17 Kilometern lang und orientieren sich an den Qualitätskriterien des Deutschen Wanderverbands. Sie führen durch die charakteristische Moor- und Fehnlandschaft und bieten abwechslungsreiche Erlebniswanderungen. www.naturpark-moor.eu/aktiv/wandern/themenwanderwege

Neue „Geo-Routen“ im Nationalen Geopark Emsland

Auf den neuen Geo-Routen kommen Besucher per Rad zu geologisch und landschaftlich prägenden Orten der Region. Jede Tour widmet sich einem besonderen geologischen Thema – von der Megalithkultur im Hümmling über Moorlandschaften im Bourtanger Moor bis hin zu Flussräumen entlang von Ems und Hase. Die leicht zu befahrende Strecken geben so Einblicke in Eiszeitspuren, Renaturierungsprojekte und die vielfältigen Landschaftsformen des Emslands. Alle Routen lassen sich als Karte ausdrucken oder als GPX-Track herunterladen. www.geopark-emsland.de/erleben/radfahren/geopark-radtouren

Neue digitale Führung durch die Marienburg

Trotz laufender Sanierungsarbeiten können Besucher das Schloss Marienburg nun erleben – und zwar digital. Mit der neuen Funktion „Zeitreise um die Marienburg“ der Pattensen-Zeitreise-

App steht ein virtueller Rundgang zur Verfügung, der den rund 500 Meter langen Weg um das Schloss mit 360-Grad-Panoramen, Texten und filmischen Elementen ergänzt. An 15 Stationen vermittelt die Tour Einblicke in die Geschichte, die Architektur und die Hintergründe des Welfenschlosses und stellt Bezüge zu Königin Marie und König Georg V. her. Auch die aktuell nicht zugänglichen Innenräume können dabei erkundet werden. Die digitale Tour dauert etwa eine Stunde und kann über QR-Codes vor Ort oder nach einem vorherigen Download genutzt werden. www.visit-hannover.com/Sehenswuerdigkeiten-Stadttouren/Hannover-Urlaubsregion/Zeitreise-um-die-Marienburg

Neu: Megamarsch Weserbergland erstmals bei Nacht

2026 wird das Weserbergland um ein Outdoor-Erlebnis bereichert: Eine neue Nachtwanderung über 50 Kilometer führt die Teilnehmer durch Wälder, über Hügel und entlang der Weser. Die Strecke ist als besondere Edition des Megamarschs konzipiert und findet vollständig nach Sonnenuntergang statt. Unter dem Sternenhimmel entsteht eine Atmosphäre, die Stille, Konzentration und gemeinsames Unterwegssein verbindet. Begleitet vom Licht der Stirnlampen führt die Route durch das abwechslungsreiche Gelände der Region und macht die nächtliche Landschaft auf eindrucksvolle Weise erlebbar. www.megamarsch.de/weserbergland-bei-nacht

Goslarer Weihnachtsmarkt: Excellent European Christmas Market

Zum Jahreswechsel 2025/2026 darf sich Goslar über eine besondere Auszeichnung freuen: Der Weihnachtsmarkt & Weihnachtswald Goslar wurde mit dem Qualitätssiegel „Excellent European Christmas Market“ geehrt. Die EECMA würdigt damit das stimmige Gesamtkonzept des Marktes, der mit seiner liebevoll gestalteten Atmosphäre, hochwertigen Handwerkskunst und Kulinarik sowie dem charakteristischen Licht- und Dekorationskonzept überzeugt. Besonders hervorgehoben wurde die enge Verbindung regionaler Traditionen mit einem europäischen Geist, die dem Markt seine unverwechselbare Ausstrahlung verleiht. Mit dem neuen Qualitätssiegel zählt der Goslarer Weihnachtsmarkt nun offiziell zu den führenden Weihnachtsmärkten Europas und stärkt damit seine Position als stimmungsvolles Erlebnis inmitten der historischen Altstadt.

www.goslar.de/stadt-und-verwaltung/aktuelles/aktuelle-meldungen/qualitaetssiegel-excellent-european-christmas-market-fuer-goslar

Touristische Schwerpunktthemen 2026

70 Jahre Rattenfänger-Freilichtspiel

Im Jahr 2026 feiert die Rattenfänger-Spielgruppe in Hameln ihr 70-jähriges Jubiläum. Seit 1956 wird die Sage vom Verschwinden der Kinder jeden Sommer als Freilichtspiel vor dem Hochzeitshaus aufgeführt und hat sich zu einer festen Tradition in der Stadt

entwickelt. Die Jubiläumssaison beginnt am 17. Mai und endet am 20. September. Ein besonderer Höhepunkt ist der 26. Juni, der historische „Pfeifertag“, an dem eine zusätzliche Aufführung mit erweitertem Rahmenprogramm stattfindet. Wie gewohnt wird das Schauspiel von Mai bis September sonntags um 12 Uhr gezeigt und bietet Besuchern kostenfrei einen 30-minütigen Einblick in das immaterielle Kulturerbe der Stadt.

www.hameln.de/de/der-rattenfaenger/rattenfaenger-freilichtspiel

40 Jahre Nationalpark Nds. Wattenmeer

Zum 1. Januar 1986 wurde der Nationalpark ausgewiesen. Damals war es der landesweit erste und bundesweit vierte Nationalpark. Nach dem Schleswig-Holsteinischen Wattenmeer ist das Niedersächsische Wattenmeer der größte Nationalpark am europäischen Festland außerhalb von Russland. 2026 feiert der Nationalpark sein rundes Jubiläum. Mit der Jubiläumskampagne unter dem Motto „Nationalpark wirkt!“ werden die vielseitigen Auswirkungen des Nationalparks beleuchtet: auf den Lebensraum, auf seine Bewohner, seine Schutzmechanismen, seine Innovationen, seine Anwohner und auf seine Besucher.

www.nationalpark-wattenmeer.de/wissensbeitrag/nationalpark-wirkt

20 Jahre Nationalpark Harz

Mit rund 24.700 Hektar Fläche ist der Nationalpark Harz Deutschlands zweitgrößter Nationalpark. Vor 20 Jahren, am 5. Januar 2006, schlossen Niedersachsen und Sachsen-Anhalt ihre Schutzgebiete zusammen. Knapp 9.000 Hektar Fläche befinden sich seitdem in Sachsen-Anhalt und knapp 16.000 in Niedersachsen. 97 Prozent dieser Fläche sind mit Wald bedeckt.

www.nationalpark-harz.de

Landesgartenschau Bad Nenndorf

Vom 29. April bis 18. Oktober 2026 verwandelt sich der traditionsreiche Kur- und Landschaftspark in Bad Nenndorf in ein farbenfrohes Paradies. 30 Minuten westlich von Hannover entsteht auf 34 Hektar ein Erlebnisraum für Gartenkunst, Umweltbildung und Kultur. Kreative Themengärten, mit Bedacht inszenierte Pflanzflächen, grüne Wissensstationen sowie die einmalige Süntelbuchenallee laden Besucher dazu ein, in faszinierende Gartenwelten einzutauchen und durch eine beeindruckende Pflanzenvielfalt zu schlendern. Insgesamt sind bei der achten niedersächsischen Landesgartenschau über 1500 Programmpunkte geplant. Eine gemeinsame Kooperation mit den drei anderen Landesgartenschauen erlaubt Besuchern erstmals, mit einer Dauerkarte alle Veranstaltungen jeweils einmal kostenfrei zu besuchen. Neben Bad Nenndorf sind dies Ellwangen, Leinefelde-Worbis und Neuss.

www.landesgartenschau-badnenndorf.de/aktuelles

Roswitha-Jahr Bad Gandersheim

2026 wird für Bad Gandersheim ein außergewöhnliches Jahr: Mit dem Themenjahr „Roswitha 2026 – Die 1000-jährige Literaturstadt“ feiert die Stadt ihre kulturellen Wurzeln

und ihren Gemeinschaftsgeist. Einige Programmhöhepunkte stehen bereits fest: Der traditionsreiche Roswitha-Literaturpreis wird 2026 zum 50. Mal in neuem Format verliehen. Außerdem ist ein atmosphärischer Klostermarkt im Kloster Brunshausen geplant. Ein weiteres Highlight wird das große Roswitha-Fest am 19. und 20. September 2026 sein – einmalig im Jubiläumsjahr und im historischen Stil in der Innenstadt von Bad Gandersheim. Geplant ist ein abwechslungsreicher Mix aus Mittelaltermarkt, Tagesbühne mit musikalischen Beiträgen, Walking Acts, Shows und Spielen für das Publikum. Das Roswitha-Fest steht im Zeichen der Literatur, starker Frauen und der Heilkunde des Mittelalters. Darüber hinaus wird es über das ganze Jahr verteilt immer wieder kleinere Programmpunkte geben, die die Zeit, in der Roswitha von Gandersheim lebte, im Gestern, Heute und Morgen erfahrbar machen. www.badgandersheim-tourismus.de/news/detail/roswitha-jahr-2026-gemeinsam-erleben-gemeinsam-gestalten

Tag der Niedersachsen in Braunschweig

Bei der 39. Auflage des Tags der Niedersachsen verwandelt sich Braunschweig vom 12. bis zum 14. Juni 2026 in eine Festtagsmeile, die sich weitläufig über mehrere Plätze und Straßenzüge in der Innenstadt und darüber hinaus erstreckt. Unter dem Motto „Land & Lions“ können sich Besucher über ein vielfältiges Programm zur Feier des Ehrenamtes, Niedersachsens Geschichte und der Vielfalt der Region freuen. Gemeinsam richten das Land Niedersachsen, die Braunschweig Stadtmarketing GmbH, die Stadt Braunschweig sowie zahlreiche Landesverbände und -institutionen sowie lokale Akteure das traditionsreiche Landesfest aus. www.braunschweig.de/tdn/index.php

15. UNESCO-Welterbetag

Der UNESCO-Welterbetag findet am 7. Juni 2026 unter dem Motto „Gemeinsam für Frieden und Verständigung“ statt und feiert zugleich seinen 15. Geburtstag. Deutschlandweit beteiligen sich alle 55 Welterbestätten mit Sonderführungen, Ausstellungen, Diskussionen, Konzerten sowie speziellen Angeboten für Kinder und Jugendliche. In Niedersachsen sind die Hildesheimer Welterbekirchen, das Fagus-Werk in Alfeld und sowie das Welterbe Rammelsberg, die Altstadt von Goslar und die Oberharzer Wasserwirtschaft beteiligt. www.unesco-welterbetag.de/

Neues Datum: Altländer Blütenfest

Ab 2026 findet das Altländer Blütenfest eine Woche früher statt und wird bereits am 25. und 26. April gefeiert. Hintergrund der Terminverschiebung ist die zunehmend frühere Blüte der Obstbäume, die in den vergangenen Jahren regelmäßig schon Ende April begonnen hat. Mit der Anpassung soll sichergestellt werden, dass das Fest weiterhin inmitten blühender Obstplantagen stattfinden kann und Besucher das charakteristische Naturschauspiel in voller Pracht erleben. Die Organisatoren verstehen den neuen Termin als Fortführung der Tradition unter veränderten klimatischen Bedingungen und empfehlen Gästen und Reiseveranstaltern, die Verlegung bei der

Planung frühzeitig zu berücksichtigen. www.jork.de/portal/meldungen/altlaender-bluetenfest-2026-neuer-termin-am-25-und-26-april-2026-natur-bestimmt-den-neuen-termin-904006282-20380.html

1.200 Jahre Bevern

In Bevern laufen die Vorbereitungen für die 1200-Jahrfeier, die 2026 mit mehreren zentralen Veranstaltungen begangen wird. Als historischer Bezug dient die in Chroniken vermerkte Entstehungszeit zwischen 822 und 826, woraus das Festjahr 2026 abgeleitet wurde. Höhepunkt des Jubiläums ist das Festwochenende vom 12. bis 14. Juni.

www.samtgemeinde-bevern.de/de

200 Jahre Wiederaufbau Elze

Am Abend des 18. November 1824 brannten rund 80 Prozent der Stadt nieder. Verantwortlich war die Dienstmagd Sophie Catherine Büscher, die aus Rache wegen einer "Züchtigung ihres Brotherrn wegen Vernachlässigung der Arbeit" mit einer Lampe die Scheune entzündete. Mithilfe vieler Menschen aus den umliegenden Dörfern und Pastor Christian Bauer aus Wülflinghausen, der viele obdachlos gewordene Elzer aufnahm, wurde die Stadt nach nur zwei Jahren wieder aufgebaut. 2026 feiert die Stadt den Mut, die Gemeinschaft und den Zusammenhalt, durch die ein neues Elze aus den Trümmern entstehen konnte mit vielen kleinen und großen Veranstaltungen. Einen Höhepunkt bildet dabei vom 14. bis 17. Mai das Stadtfest „Elze im Wunderland“

www.elze.de/Leben-Freizeit/Freizeit/Terminkalender/200-Jahre-Wiederaufbau/Stadtfest-Elze-im-Wunderland-.php?ModID=11&FID=3016.22480.1&bn=1

50. Einbecker Eulenfest

In Einbeck wird 2026 das 50. Eulenfest gefeiert. An jedem zweiten Oktoberwochenende verwandelt sich die Innenstadt in ein Festareal mit Bühnenprogrammen, Fahrgeschäften und regionalen Angeboten. Der verkaufsoffene Sonntag ergänzt das Wochenende, an dem die Geschäfte zwischen 13 und 18 Uhr geöffnet haben. Damit bleibt das Eulenfest eines der zentralen Stadtfeste Einbecks und zieht Besucher aus der Region in die Innenstadt.

www.einbecker-eulenfest.de/

50 Jahre Stadtfest Oldenburg

Das größte Festival im Nordwesten feiert 2026 sein 50-jähriges und findet daher ausnahmsweise eine Woche früher statt – vom 20. bis 22. August. Danach geht es mit Open-Air-Konzerten weiter, die speziell für das Jubiläum konzipiert wurden und einmalig stattfinden werden. www.stadtfest-oldenburg.de/ und <https://50sommerwir.de/>

40 Jahre Internationales Filmfest Braunschweig

Junges europäisches Kino auf hohem Niveau bildet einen Schwerpunkt des Festivals in der Löwenstadt. Zum 40. Jubiläum ist vom 9. bis 15. November ein ganz besonderes Programm geplant, u.a. mit einem Eröffnungsfilmkonzert. www.filmfest-braunschweig.de

30 Jahre Hurricane Festival

Vom regional bekannten zum international anerkannten Festival: Mittlerweile kommen jährlich mehr als 70.000 Musikfans zum Hurricane Festival, das 2026 sein 30. Jubiläum feiert. Vom 19. bis 21. werden erneut nationale und internationale Künstler auf mehreren Bühnen auftreten. Erste Programmpunkte stehen bereits fest: Unter anderem sind Twenty One Pilots, Kraftklub, Yungblud, The Offspring, Papa Roach, BHZ, Donots, Leony und Kayla Shyx angekündigt. Weitere Acts werden im Laufe des Jahres ergänzt. <https://hurricane.de/de/>

20 Jahre Int. Naturpark Bourtanger Moor-Bargerveen

Tbc

www.naturpark-moor.eu

10 Jahre Naturpark Hümmling

Tbc

www.huemmling.de

Neue Erlebnistour zu Drehorten im Alten Land

Ab April 2026 wird im Alten Land eine neue geführte Radtour angeboten, die zu ausgewählten Drehorten der ZDF-Serie „Neuer Wind im Alten Land“ führt. Auf der rund 30 Kilometer langen Strecke begleitet ein ortskundiger Guide die Teilnehmer zu verschiedenen Schauplätzen der bisherigen Folgen und vermittelt dabei gleichzeitig Wissenswertes über die Region, ihre historischen Häuser und die örtliche Obstkultur. <https://erlebe.das.alte.land/radtouren>

Neue Unterkünfte in 2026

Henri Country House Cuxhaven

Im Sommer 2026 eröffnet im Alten Fischereihafen das HENRI Hotel Cuxhaven, das in den denkmalgeschützten historischen Fischhallen entsteht. 145 Zimmer vereinen dabei historisches Industriedesign und modernes Wohngefühl, das sich auch in den Gemeinschaftsflächen, wie Lounge, Hausküche, Gym & Spa sowie einem Co-Working-Space widerspiegelt. Ziel ist es, das Haus als offenen Treffpunkt für Gäste und Bewohner der Stadt zu etablieren. <https://henri-hotels.com/cuxhaven.html>

Motel One im Hansa-Haus Hannover

Mitte 2026 soll im denkmalgeschützten Hansa-Haus das zweite Motel One Hotel in Hannover mit rund 200 Zimmern eröffnen. Das Gebäude, das Anfang des 20. Jahrhunderts errichtet und nach der Zerstörung im zweiten Weltkrieg nur vereinfacht wiederaufgebaut wurde, wird dann mit Fenstern nach originalem Vorbild, verglasten Dachgauben und einem neu gestalteten Innenhof, der künftig als Terrasse dienen wird, aufwarten. Im Erdgeschoss ist eine etwa 500 Quadratmeter große Fläche für Gastronomie geplant. www.motel-one.com/de

Premier Inn im Bredero Hochhaus Hannover

In 2026 erweitert die Premier Inn Gruppe ihr Angebot in Hannover um einen zweiten Standort. Der neunstöckige Hotelneubau mit 220 Zimmern entsteht auf einem 1.188 Quadratmeter Grundstücksanteil, der zu dem überregional bekannten Bredero-Komplex gehört. Das ebenfalls zum Komplex gehörende benachbarte Hochhaus mit 23 Etagen und 91 Metern Höhe ist in der niedersächsischen Landeshauptstadt weithin sichtbar. Beide Immobilienbereiche wurden im Rahmen der Neukonzeption nutzungs- und eigentumsrechtlich voneinander getrennt. www.premierinn.com/de/de

Penta Hotel Hannover

Gegenüber vom Neuen Rathaus wird derzeit das Hotelgebäude des ehemaligen Maritim Grand Hotels weiterhin saniert. In dem siebenstöckigen Bau im Stil des Brutalismus sollen nach der Fertigstellung alle Zimmer über ein außergewöhnliches Design verfügen. Und Bars sowie unterschiedliche Rückzugs- und Entspannungsräume serviceorientierte Annehmlichkeiten bieten. Die Sanierung verzögert sich nun seit Jahren, das Eröffnungsdatum ist derzeit unbekannt. www.heftol.com/projects/hotel-hannover

Stayery Osnabrück

Im Herbst 2025 hat das STAYERY in der Osnabrücker Innenstadt eröffnet und bietet seitdem Apartments für längere und kürzere Aufenthalte in zentraler Lage zwischen Altstadt, Hochschulumfeld und barocken Gebäuden. Die Apartments sind mit eigener Küchenzeile, Bad, WLAN und wöchentlicher Reinigung ausgestattet. Ergänzend stehen einige Servicebereiche zur Verfügung, darunter ein Waschraum mit Waschmaschinen und Trocknern, ein Co-Working-Bereich sowie ein digitaler Check-in rund um die Uhr. Ein Selbstbedienungskiosk bietet Getränke und kleine Snacks, und in begrenzter Zahl sind Parkplätze im Innenhof vorhanden. Frühstück kann über eine nahegelegene Bäckerei zugebucht werden. Die Gemeinschaftsbereiche wie die Lounge dienen als Aufenthalts- und Arbeitszonen für die Gäste. www.stayery.com/de/osnabrueck/

Prizeotel Osnabrück

Im November 2025 hat das Prize by Radisson in der Nähe von Altstadt und Hauptbahnhof sein

erstes Haus eröffnet, in dem das neue Designkonzept der Marke umgesetzt wird. Der Neubau mit 172 Zimmern, darunter zehn Familienzimmer, richtet sich gleichermaßen an Geschäfts- und Freizeitreisende. Ausgestattet mit Kingsize-Betten, Regenduschen und Highspeed-Wlan bietet das Haus ein stilvolles und funktionales Hotelambiente. Der reduzierte Reinigungsrythmus im Drei-Tage-Turnus schont die Ressourcen und verdeutlicht u.a. den Anspruch auf Nachhaltigkeit. www.radissonhotels.com/de-de/hotels/prize-by-radisson-osnabruck

Das Friesland Wilhelmshaven

Auf der Schleuseninsel in Wilhelmshaven werden derzeit zwei über 100 Jahre alte und denkmalgeschützte ehemalige Marine-Lagerhäuser zum modernen Aparthotel „Das Friesland“ umgebaut. Geplant sind 78 Apartments mit Größen zwischen etwa 50 und 125 Quadratmetern sowie ein Wellnessbereich und ein gastronomisches Angebot. Die Apartments mit bis zu vier Zimmern garantieren Wasserblick und eine stilvolle Einrichtung. Fertigstellung und Eröffnung sind für das erste Quartal in 2026 geplant. www.das-friesland.de

Strandhotel Otterndorf

Bis Herbst 2026 entsteht in Strandnähe vom Nordseebad Otterndorf ein neues Apartmenthotel mit 26 barrierefreien Einheiten, die jeweils alle mit Balkon oder Terrasse ausgestattet sind. Neben einem regionalen Frühstücksangebot sind auch Stellplätze mit Lademöglichkeiten für E-Autos, ein Wellnessbereich mit Sauna und Ruheraum sowie ein kleiner Shop vorgesehen. Zusätzlich sind ein Fahrradverleih und die Vermittlung von Ausflügen nach Neuwerk und Helgoland angedacht. www.strandhotel-otterndorf.de/

Das Eggers Ellingen

Auf dem Eggershof in Ellingen bei Soltau entsteht derzeit ein Scheunenhof, das Mitte 2026 eröffnen soll. Der seit Jahrhunderten bestehende Familienhof wird damit um zusätzliche Übernachtungskapazitäten ergänzt. Geplant sind 33 individuell gestaltete Zimmer aus Holz, die sich gestalterisch am historischen Scheunenbestand orientieren und historische Strukturen und regionale Materialien einbinden. Aufenthaltsbereiche für Veranstaltungen und kleinere Gruppen gehören ebenfalls zum Konzept. Die Unterkunft ergänzt das bisherige Angebot Hofes dar, der seit längerem für Feiern und Kurzaufenthalte genutzt wird. www.eggershof.de/

D&C Hotel Sulingen

Als erstes Smarthotel in der Region entsteht im Gewerbegebiet Vorwerker Heide in Sulingen bis zum Spätsommer 2026 das D&C Hotel. Das digital geführte Automatenhotel verfügt dann über 29 Doppelzimmer, darunter drei barrierefreie Einheiten. Der Check-in und Check-out soll rund um die Uhr erfolgen – online oder über ein Terminal vor Ort; eine klassische Rezeption sowie Gastronomieangebote sind nicht vorgesehen. Stattdessen stehen Automaten mit

Getränken, Snacks und Hygieneartikeln bereit. www.instagram.com/dundc.hotel

Der Waldkater Rinteln

Im Sommer 2025 hat oberhalb der Altstadt von Rinteln das Hotel und Restaurant „Der Waldkater“ nach vier Jahren wiedereröffnet. 31 Zimmer im Landhausstil, darunter zwei Suiten, wurden rundum umgestaltet, genauso, wie die beiden Restaurants. In der urigen Brauereigaststube mit 75 Plätzen gibt es herzhaft-deutsche Küche, während im eleganteren Restaurant mit 66 Plätzen Feinschmecker auf ihre Kosten kommen. Zu den weiteren Highlights zählen die stilvolle Zigarrenlounge mit erlesenen Tabakwaren aus Südamerika und hochwertigen Spirituosen sowie die hauseigene Brauerei.

www.waldkater-rinteln.de/

Konnex Inn Nordhorn by Hackmann

Am Nordhorner Bahnhof hat im November 2025 das KONNEX INN by Hackmann auf Vier-Sterne-Niveau eröffnet. Das Hotel liegt nur wenige Gehminuten vom Stadtzentrum entfernt und verbindet moderne Zimmer mit Gestaltungselementen, die auf die textile Geschichte der Stadt verweisen. Im obersten Stockwerk steht eine Wellnessetage mit mehreren Saunen, Infrarotkabine und Ruheraum mit Panoramablick zur Verfügung. Im Erdgeschoss ergänzt das öffentlich zugängliche Restaurant „Garn und Gabel“ das Angebot. Damit bietet das Hotel einen zentralen Standort für Geschäftsreisende und Besucher der Region.

<https://hackmann-hotels.de/konnex-inn-nordhorn>

Neue Ausstellungen 2026

phaeno Wolfsburg: 20-jähriges Jubiläum

Nach einer umfassenden Neugestaltung hat das Science Center phaeno im Dezember seine Ausstellung neueröffnet und feiert 2026 zudem sein 20-jähriges Bestehen. Nach zwei Jahren Projektzeit und einer siebenwöchigen Schließphase präsentiert sich das Haus heller, moderner und klarer strukturiert als je zuvor. Die Neugestaltung umfasst zwölf neu strukturierte Themenbereiche, 200 überarbeitete und 50 neue Exponate, darunter acht ikonische Großexponate. Ziel war es, die Ausstellung konsequent auf die Zukunft auszurichten und das Besuchserlebnis spürbar zu verbessern. Daneben sind zum Jubiläumsjahr zahlreiche Sonderaktionen geplant – von der Ausstellung phaenoBricks bis zum Seifenblasenfestival im Herbst 2026. www.phaeno.de

Neue Dauerausstellung „WeltenRaum“ im Landesmuseum Hannover

Im Landesmuseum Hannover ist im November 2025 der neue „WeltenRaum“ eröffnet worden. In der Kuppelhalle wurde dafür ein rund 6,5 Meter breiter und vier Meter hoher Raum mit

3-D-animierten Rundumprojektionen installiert, der einen interaktiven Zugang zu den Museumssammlungen ermöglicht. Drei Panoramen – zu Ritterburg-Alltag, Dinosaurierzeit und impressionistischer Malerei – bieten eine fachübergreifende Einführung in unterschiedliche Themenbereiche. Der „WeltenRaum“ richtet sich besonders an jüngere Besuchergruppen und Schulklassen, die über die Möglichkeit zur direkten Auswahl einzelner Inhalte aktiv in das Vermittlungskonzept eingebunden werden. Mit der Inbetriebnahme des „WeltenRaum“ gilt die Neugestaltung der Ausstellungsräume des Museums als abgeschlossen.

www.landesmuseum-hannover.de

„Love you for Infinity“ im Sprengel Museum Hannover, noch bis 14. Februar 2026

Das Sprengel Museum Hannover zeigt die Ausstellung „Love you for infinity“, in der erstmals Werke von Niki de Saint Phalle gemeinsam mit Arbeiten von Yayoi Kusama und Takashi Murakami präsentiert werden. Alle drei Künstler eint eine Begeisterung für bunte, ausdrucksstarke Farbwelten und Formen. Ihre Bildsprache überschreitet die Grenzen von Kunst, Popkultur und Kommerz und behandelt zentrale Themen wie Kunst und Konsum, Leben und Tod sowie Sexualität und Traumata – jedes Werk auf seine eigene Weise. Anlass der erstmaligen Schau sind die rund 400 Arbeiten aus der Schenkung de Saint Phalles aus dem Jahr 2000. Auf etwa 2.000 Quadratmetern werden insgesamt 110 Exponate in zwölf thematisch gegliederten Räumen gezeigt, darunter frühe „Schießbilder“, die „Nanas“, Kusamas „Infinity Rooms“ und Murakamis großformatige Arbeiten.

www.sprengel-museum.de/ausstellungen/aktuell/love-you-for-infinity

„PLAKAT – KUNST“ im Landesmuseum Kunst & Kultur Oldenburg, vom 31. Januar bis 21. Juni

Die Ausstellung „Plakat – Kunst“ stellt erstmals die von Künstlern wie Oskar Kokoschka, Emil Schumacher, Ernst Wilhelm Nay und Günter Fruhtrunk gestalteten Plakate ins Zentrum. Ergänzend werden Grafiken, Gemälde und Skulpturen gezeigt, die das künstlerische Umfeld der Nachkriegszeit abbilden. Grundlage der Schau ist eine umfangreiche Plakatsammlung aus den 1950er- und 1960er-Jahren, die im Rahmen eines zweijährigen Forschungsprojekts erschlossen wurde. Ebenfalls im Landesmuseum zu sehen ist die Ausstellung „Z_OL+50“, die Zukunftsentwürfe für das Jahr 2075 versammelt. In verschiedenen Medien befassen sich Künstler mit Szenarien zu Klimawandel, gesellschaftlichen Veränderungen, politischer Entwicklung, Mobilität oder neuen Lebens- und Arbeitswelten. Die Präsentation versteht sich als offener Denkraum für zukünftige Perspektiven und Visionen. www.landesmuseum-ol.de/presse/plakat-kunst.html

„Impuls Paula: Eine künstlerische Entdeckungsreise“ in den Worsweder Museen, 7. Februar bis 1. November 2026

Zum 150. Geburtstag von Paula Modersohn-Becker zeigen die vier Worsweder Museen die Gemeinschaftsausstellung „Impuls Paula“. Jede Einrichtung präsentiert ein Werk der Künstlerin als Ausgangspunkt und entwickelt daraus thematische Schwerpunkte, die Modersohn-Beckers Einfluss auf heutige Kunst und gesellschaftliche Fragestellungen sichtbar machen. Im Barkenhoff steht die Darstellung des Menschen im Mittelpunkt, in der Großen Kunstschau der Wandel sozialer Rollen und Lebenswelten. Das Haus im Schlup zeigt Positionen aus dem Bereich Design, und die Worsweder Kunsthalle widmet sich mit einer Einzelausstellung der französischen Künstlerin Inès Longevial und ihren zeitgenössischen Selbstporträts. Die Jahresschau ist Teil eines mehrjährigen Projekts, das historische Impulse mit aktuellen künstlerischen Entwicklungen verbindet und Modersohn-Beckers Bedeutung für die Moderne neu kontextualisiert. www.worswede-museen.de/kommende-ausstellungen

„World Press Photo“ im Landesmuseum Kunst & Kultur Oldenburg, vom 21. Februar bis 15. März

Bereits zum zehnten Mal gastiert im Landesmuseum Kunst & Kultur Oldenburg die Ausstellung der besten Pressefotos. Die Ausstellung präsentiert die prämierten Arbeiten des international wichtigsten Wettbewerbs für Fotojournalismus. Aus rund 60.000 Einsendungen wurden etwa 42 Projekte ausgewählt, darunter Einzelbilder, Serien und Langzeitreportagen aus sechs Weltregionen. Die Schau zeigt sowohl Aufnahmen zu global prägenden Ereignissen als auch Bildstrecken zu Themen, die in der internationalen Berichterstattung bislang wenig Beachtung fanden. Das „Photo of the Year“ stammt von der palästinensischen Fotografin Samar Abu Elouf und zeigt den neunjährigen Mahmoud Ajjour, der bei einem Angriff auf Gaza-Stadt schwer verletzt wurde und heute in Doha medizinisch betreut wird. worldpressphotoausstellung-oldenburg.de/

„800 Jahre Ewigkeit. Die Braunschweiger und ihr Dom“ (Arbeitstitel), vom 13. November bis 23. Mai 2027

Anlässlich der Weihe des Braunschweiger Doms St. Blasii im Jahr 1226 widmet das Braunschweigische Landesmuseum dem Bauwerk und seiner Bedeutung für die Stadtgesellschaft eine große kulturhistorische Ausstellung. 800 Jahre später fragt die Schau nicht primär nach der Baugeschichte der Domkirche, sondern nach der Rolle des Doms für die Menschen in ihrer jeweiligen Zeit. In den historischen Räumen des Landesmuseums Hinter Aegidien entfaltet sich auf rund 700 Quadratmetern ein vielschichtiges Panorama vom Mittelalter bis in die Gegenwart: Der Dom als Memorialort der Welfen, als herzoglicher Repräsentationsraum, als nationalsozialistisch überformte Weihestätte und schließlich als Gemeindekirche und touristisches Symbol. Originalobjekte, Inszenierungen sowie eine familienorientierte Mitmach-Ausstellung zum mittelalterlichen Bauen eröffnen vielfältige

Zugänge. Erstmals zu sehen sein wird auch eine digitale 3D-Rekonstruktion des Braunschweiger Doms, die die Zeit um 1226 in den Blick nimmt. Ein kostenfreier Multimedia-Guide verbindet die Ausstellung mit ausgewählten Orten im Dom und verknüpft so Museums- und Stadtraum. <https://3landesmuseen-braunschweig.de/braunschweigisches-landesmuseum/ausstellungen>

„Kaiserliches U-Boot U 16 – Neue Heimat für geborgene Wrackteile“ im Windstärke 10 Cuxhaven

Zukünftig werden in Cuxhaven erstmals Teile des geborgenen kaiserlichen U-Bootes U 16 öffentlich zu sehen sein. Das Museum „Windstärke 10“ übernimmt mehrere ausgewählte Objekte aus dem Wrack, darunter Kleinteile aus dem Bordalltag sowie technische Komponenten, die den Aufbau und Betrieb des Bootes veranschaulichen. Ergänzt wird die Präsentation durch ein größeres Tauwerk- und Netzgeflecht, das beim Wrackfund am Boot hing und das Thema sogenannter Geisternetze sichtbar macht. Damit erhält Cuxhaven einen eigenen Beitrag zur musealen Aufarbeitung des einzigartigen Fundes und bietet künftig einen Einblick in ein selten zugängliches Kapitel der frühen U-Boot-Geschichte. www.cuxhaven.de/aktuelle-nachrichten/flaschenpost/flaschenpost-1/kaiserliches-u-boot-u-16-neue-heimat-fuer-geborgene-wrackteile.html

Nachhaltigkeit 2026

Wasserbaum bei Ockensen

Mit rund 13,5 Prozent der Stimmen belegte der Wasserbaum von Ockensen in der Wahl zum „Naturwunder des Jahres 2025“ den dritten Platz. Der Wasserbaum prägt als außergewöhnliches Naturdenkmal den Ith-Hils-Weg. Dabei handelt es sich um keinen Baum im klassischen Sinn, sondern um eine kalkhaltige Quelle, deren Wasser über Jahrhunderte hinweg einen Baumstamm vollständig mit Kalktuff überzogen hat. Durch die stetige Mineralablagerung entstand eine dicke, knochenartige Kruste, die den Stamm fast skulptural erscheinen lässt. Das Wasser tritt weiterhin sichtbar aus dem verkrusteten Holz aus und fließt in kleinen Rinnen ab – ein ungewöhnlicher Anblick, der geologische Prozesse und natürliche Versteinering eindrucksvoll vor Augen führt. www.oestliches-weserbergland.de/naturpark-wanderwege/rundweg-wasserbaum-ockensen#/de/oestliches-weserbergland/default/detail/Tour/t_100297137/naturpark-wanderweg-rundweg-wasserbaum-ockensen-sa-2-101-km

Kids Watt Academy Butjadingen

Das Wattenmeer und seine Bewohner, Nachhaltigkeit, Umwelt und Klimawandel – um diese und weitere Themen geht es bei der Kids Watt Academy, die am 13. und 14. Juni wieder am

Friesenstrand in Tossens stattfindet. Unter dem diesjährigen Motto „Mission: Wattenmeerrettung“ soll auch die sechste Ausgabe der Veranstaltung erneut junge Menschen für Naturschutz und Nachhaltigkeit begeistern. Die Veranstalter planen mit rund 100 Kindern im Alter zwischen sechs und zwölf Jahren, die über zwei Tage die Möglichkeit haben werden, auf spielerische und abenteuerliche Art und Weise mit den Themen Nachhaltigkeit und Umwelt in Berührung zu kommen.

www.butjadingen.de/kidswattacademy

Park der Gärten - Musterpark für den Klimaschutz

In Bad Zwischenahn entsteht zur Saison 2026 ein „Musterpark für den Klimaschutz“, der sich dem Thema klimafreundlicher Garten- und Freiraumgestaltung widmet. Auf rund 3.000 Quadratmetern werden neue Präsentationsflächen mit klimaresistenten Bepflanzungen, innovativen Be- und Entwässerungssystemen sowie Beispielen für intelligentes Regenwassermanagement eingerichtet. Ergänzend entsteht eine interaktive Outdoorausstellung, die aufzeigt, wie sich Klimaschutz im eigenen Garten umsetzen lässt. Der Ausbau, der durch Bundesmittel unterstützt wird, soll modellhafte Lösungen für zukünftige Herausforderungen vermitteln und Besucherinnen und Besuchern praktische Orientierung für nachhaltiges Gärtnern geben. www.park-der-gaerten.de/gruenes-wissen/musterpark-klimaschutz

Winsen (Luhe): Erstes klimaneutrale Naturbad Deutschlands

In Winsen an der Luhe hat im Mai 2025 das erste CO₂-neutrale Naturbad Deutschlands eröffnet. Die Anlage im Eckermannpark bietet auf rund sieben Hektar Fläche mehrere Badebereiche, darunter Strand-, Nichtschwimmer- und Tiefwasserzonen, die ohne Chlor auskommen und stattdessen biologisch-mechanisch gereinigt werden. Für den energieeffizienten Betrieb sorgen Photovoltaik, Batteriespeicher, Wärmepumpen und Regenwassernutzung. www.stw-winsen.de/de/Baeder/Naturbad

Norderney: Erste rein elektrisch angetriebene Schnellfähre

Seit 2025 fährt die vollelektrische Schnellfähre in nur 30 Minuten zwischen Norddeich und Norderney. Der INSELEXPRESS der AG Reederei Norden-Frisia ist ein moderner Katamaran für bis zu 150 Passagiere. An Bord sorgen ergonomische Sitze, ein klimatisierter Salon, moderne Sanitäranlagen sowie ein Snackautomat für eine komfortable Überfahrt. Mit selbst produziertem Solarstrom verkehrt der E-Kat von Mitte März bis Ende Oktober und wird dann innerhalb von 28 Minuten mit Highspeed-Ladetechnik direkt am Liegeplatz im Hafen Norddeich aufgeladen. www.inselexpress.de/e-kat

Echt!e-Routen in der Solling-Vogler-Region

Ob mit dem E-Bike, E-Auto oder Wohnmobil – Die neuen "Echt!en-Routen" der Solling-Vogler-Region im Weserbergland verbinden nachhaltige Mobilität mit regionalem Genuss. Gäste werden durch beeindruckende Landschaften direkt zu den Echt!-Anbietern der Region

geführt. Diese familiengeführten Betriebe stehen für Qualität, Nachhaltigkeit sowie echte Handwerkskunst und bieten traditionelle Produkte, kulinarische Köstlichkeiten und einzigartige Unikate, die direkt vor Ort hergestellt werden – mit Rohstoffen aus der Region und viel Liebe zum Detail. Über 60 Anbieter mit mehr als 400 Produkten machen die Touren zu einem echten Erlebnis für alle Sinne. www.solling-vogler-region.de/de/p/echt-e-routen/808280229

Nordsee-Reisepass: QR-Code-Safari

Innovatives KI-Storytelling-Format: Mit der neuen QR-Code-Safari als Teil des Nordsee-Reisepasses erleben Besucher digitale Lernmomente an außergewöhnlichen Orten in der Natur. An 20 Stempelboxen führen die Codes direkt zu KI-generierten Kurzvideos. Diese erklären die Besonderheiten des jeweiligen Ortes – und geben Antworten, wie der Klimawandel dort genau wirkt. So verbinden die neuen Stempelboxen analoge Erlebnisse mit digitalen Funktionen – inklusive digitalen Stempeln. Über eine Webseite erhalten Nutzer Empfehlungen zu nahegelegenen Erlebnissen. <https://stempel.nordsee-reisepass.de>

Klimapraxis Lüneburger Heide

Mit dem Projekt Klimapraxis verfolgt die Lüneburger Heide das Ziel, den Tourismus der Region langfristig klimafreundlich auszurichten. Aufbauend auf einer Klimarisikoanalyse und umfangreichen Workshops der vergangenen Jahre entsteht ein Netzwerk aus Betrieben, Initiativen und weiteren Akteuren, das konkrete Maßnahmen vor Ort umsetzt. Dazu gehören fachliche Beratung, die Entwicklung klimafreundlicher Angebote, Informationsmaterialien zur Sensibilisierung von Gästen sowie neue Formen der regionalen Zusammenarbeit. Das Projekt versteht sich als Grundlage für eine nachhaltige Tourismusentwicklung und soll dazu beitragen, die natürliche Landschaft der Lüneburger Heide zu schützen und die Region als klimabewussten Urlaubsort zu stärken. Das Projekt wurde im Juli 2025 beendet, die Umsetzung der Maßnahmen und die Netzwerkarbeit finden aber weiterhin statt. www.klima-heide.de

Projekt WattenVision

Das Kooperationsprojekt mit zehn beteiligten Einrichtungen in der internationalen Ems Dollart Region setzt sich als Ziel, eine grenzübergreifende Modellregion für nachhaltige Entwicklung und Naturerlebnis zu schaffen. Es besteht aus vier Arbeitspaketen, die jeweils zu den Nachhaltigkeitszielen beitragen: CO₂-Kompensationsmodelle, Naturerlebnis und -schutz, sowie die Stärkung der biologischen Vielfalt entlang der grenzübergreifenden Internationalen Dollard Route. Im Herzen des Projekts steht die Entwicklung eines Dashboards zur Messung und Visualisierung der Nachhaltigkeit auf verschiedenen Ebenen in der Region. Dies wird durch die Identifizierung und den Austausch bewährter Praxisbeispiele zur Förderung nachhaltiger Entwicklung im Freizeitsektor ergänzt. www.nationalpark-wattenmeer.de/news/wattenvision-gestartet-projekt-zur-nachhaltigen-entwicklung-des-wattenmeergebiets/

Pferdeland Niedersachsen 2026

Fürstlichen Hofreitschule Bückeburg

In Deutschlands einziger Hofreitschule hat man sich der ethischen Reiterei nach den Lehren alter Meister verschrieben und möchte die Besucher mit dem Anblick gewaltfreier Reitkunst verzaubern und gesund erhaltendes Reiten nachhaltig fördern. Bei den Vorführungen werden die schönsten der bis heute bewahrten Reitkunstpferderassen mit den edlen Schulhengsten der Hofreitschule in der Hohen Schule der barocken Reitkunst präsentiert – ganz der Blütezeit dieser Reitkunst folgend, zu der es an den Adelshöfen Europas zahlreiche Pferdezüchter gegeben hat. 2004 entstand unter Alexander Fürst zu Schaumburg-Lippe aus der über 400 Jahre alten Hofreitschule der früheren Grafen zu Schaumburg-Lippe das lebendige Pferdemuseum „Fürstliche Hofreitschule“, eine Privatunternehmung von Wolfgang und Christin Krischke.

www.hofreitschule.de/startseite

18.–26. Juli 2026: 146. Bad Harzburger Galopprennwoche

Der Harzburger Rennverein zählt seit seiner Gründung im Jahr 1880 zu den ältesten Rennvereinen Deutschlands und verzeichnet mit der Galopprennwoche jährlich mehr als 50.000 Besucher. Spannende Flach-, Hindernisrennen und als besondere Attraktionen die Seejagdrennen, bei denen Bad Harzburgs „Seekönig“ gesucht wird, an den beiden Sonntagen sowie ein reichhaltiges Rahmenprogramm auch an den rennfreien Tagen sind zu erleben.

<https://harzburger-rennverein.de>

22.–26. Juli 2026: 77. Oldenburger Landesturnier

Das Oldenburger Landesturnier verbindet in einer besonderen Symbiose Spitzensport und familiäre Atmosphäre und ist dafür bis weit über die Grenzen der Region bekannt und beliebt. Ein spannendes Sportprogramm mit zahlreichen Championatsprüfungen, vielfältige Unterhaltung und ein umfangreiches Rahmenprogramm für die ganze Familie sorgen jedes Jahr für eine große Zuschauerresonanz. www.oldenburger-landesturnier.de

Tba 2026: Celler Hengstparade

Zum 290-jährigen Jubiläum in 2025 feierte die Hengstparade im Landgestüt Celle nach sechs Jahren Pause ihr Comeback. Auch für 2026 ist das Spektakel geplant. Zu den Highlights zählen die historischen Kutschen sowie die große Dressurquadrille bestehend aus 24 Hengsten, die während der Parade in der historischen Anlage regelmäßig präsentiert werden.

<https://landgestuetcelle.de/de/aktuelles/drei-tage-celler-hengstparade-vor-ausverkauftem-haus.html>

9. August 2026: 90. Duhner Wattrennen in Cuxhaven

Das weltweit bekannte „Pferderennen auf dem Meeresgrund“, das seit 1902 im Wattenmeer vor Duhnen ausgetragen wird, zählt international zu den aufsehenerregendsten Wettkämpfen im Pferderennsport. Nirgendwo sonst auf der Welt gibt es ein vergleichbares Turf-Spektakel, bei

dem vor der Kulisse eines Weltschiffahrtsweges Traber und Galopper im Wechsel um Platz und Sieg kämpfen. www.duhner-wattrennen.de

29. Oktober – 1. November 2026: AGRAVIS-Cup in Oldenburg

Der AGRAVIS-Cup ist ein Event für große und kleine Pferdesportfans, Züchter und Sportbegeisterte in der EWE-Arena in Oldenburg. Im Programm sind internationaler Pferdesport mit bekannten Reitsportlern aus der ganzen Welt, aber auch Unterhaltung und ein großer Gala-Abend. Besucher können in eine bunte Ausstellungs- und Erlebniswelt rund ums Pferd und den Pferdesport eintauchen. www.agravis.de/de/ueber-agravis/sponsoring/agravis-cup-oldenburg/

Besondere Gartenschauen 2026

18. April – 4. Oktober 2026: Park der Gärten Bad Zwischenahn

2002 fand auf dem Gelände des Parks die erste niedersächsische Landesgartenschau statt. Danach wurde das Areal unter dem Namen „Park der Gärten“ weiterentwickelt. Seither ist die Dauergartenschau mit über 40 Mustergärten auf 140.000 Quadratmetern Deutschlands größte Mustergartenanlage. Verschiedene Führungen, persönliche Beratung zum Thema Gartenfragen sowie Pflanzentage, Märkte und Lesungen ergänzen das Programm. Zu den größten Highlights im Park zählt zudem die „Illumination - Lichtzauber im Park“. Jedes Jahr von Mitte August bis Mitte September erstrahlt der Park dann in den verschiedensten Farben. Inspirierendes Gartenlicht-Design wird mit spannendem Eventlicht sowie kreativen Objekten kombiniert und zu einem ganz besonderen Lichtelebnis in Szene gesetzt. www.park-der-gaerten.de

29. April – 18. Oktober 2026: Landesgartenschau Bad Nenndorf

Vom 29. April bis 18. Oktober 2026 verwandelt sich der traditionsreiche Kur- und Landschaftspark in Bad Nenndorf in ein farbenfrohes Paradies. 30 Minuten westlich von Hannover entsteht auf 34 Hektar ein Erlebnisraum für Gartenkunst, Umweltbildung und Kultur. Kreative Themengärten, mit Bedacht inszenierte Pflanzflächen, grüne Wissensstationen sowie die einmalige Süntelbuchenallee laden Besucher dazu ein, in faszinierende Gartenwelten einzutauchen und durch eine beeindruckende Pflanzenvielfalt zu schlendern. Insgesamt sind bei der achten niedersächsischen Landesgartenschau über 1500 Programmpunkte geplant. Eine gemeinsame Kooperation mit den drei anderen Landesgartenschauen erlaubt Besuchern erstmals, mit einer Dauerkarte alle Veranstaltungen jeweils einmal kostenfrei zu besuchen. Neben Bad Nenndorf sind dies Ellwangen, Leinefelde-Worbis und Neuss. www.landesgartenschau-badnenndorf.de/aktuelles

3.–7. September 2026: 74. Blütenfest in Wiesmoor

Seit 1952 findet in der ostfriesischen Blumenstadt Wiesmoor das größte Blütenfest im

norddeutschen Raum statt. Jedes Jahr wird ein neues Blumenkönigshaus gewählt. Die gewählte Blumenkönigin und die beiden Prinzessinnen vertreten die Stadt bei diversen Veranstaltungen in ganz Deutschland. Zum Fest verwandelt sich ganz Wiesmoor in ein leuchtendes Blütenmeer.
www.tourismus-wiesmoor.de/bluetenfest

Aktiv & Outdoor in 2026

Kraftorte Cuxhaven: außergewöhnliches Naturerlebnis

In Cuxhaven laden mit „NATURESPONSE®. Da ist mehr, als du denkst.“ 36 ausgewählte Kraftorte zu achtsamen Begegnungen mit der einzigartigen Küstenlandschaft ein. Das Besondere: Jedes der zwölf Sternzeichen erhält drei individuelle Kraftorte mit passenden Achtsamkeitsimpulsen. Dank eines multimedialen Konzepts können alle Kraftorte unterschiedlich erlebt werden: Ein Podcast führt zu den einzelnen Orten, eine interaktive Webseite ermöglicht die Navigation nach Sternzeichen und ein hochwertiges Mitmach-Buch bietet Platz für eigene Reflexionen und Eindrücke. Unterstützung kommt von Schauspielern und Autor Hardy Krüger jr., der u.a. das Vorwort für das Buch verfasst hat. <https://cuxhaven-naturesponse.de>

Lüneburger Heide: Glückspfade

Zwölf neue Glückspfade in der Lüneburger Heide laden dazu ein, beim Wandern achtsam in die Natur einzutauchen, den eigenen Rhythmus zu finden und Kraft zu schöpfen. Jeder Pfad ist eine Einladung zur Selbstverwirklichung und zur stillen Begegnung mit der Landschaft. Die Routen führen durch einige der schönsten Ecken der Region und orientieren sich an den Drehorten des preisgekrönten Films „Erinner Dich! Die Reise in das LilaLand“. Dabei bieten sie eine perfekte Mischung aus Naturerlebnis und cineastischem Flair. Ergänzt wird das Angebot durch eine Bonus-Radtour mit dem klangvollen Namen „Schnuck ‘n’ Roll“. Im Juni 2025 haben die Glückspfade den German Brand Award gewonnen. www.lueneburger-heide.de/natur/wandern/021666/auf-glueckspfaden-wanderwege.html

Rotenburg (Wümme): Rennradtouren im Flachland

Seit Winter 2024/2025 sind im Landkreis Rotenburg (Wümme) neun Rundkurse als Rennradrouten ausgewiesen. Davon vier „Schleifchen“, also kurze Rennradstrecken zwischen 60 und 70 Kilometern Länge, sowie fünf anspruchsvolle Tagesrouten von mindestens 100 Kilometern Länge. Darunter auch die Königsschleife, ein 204 Kilometer langer Rundkurs durch den gesamten Landkreis. Das Streckennetz überzeugt mit glatten Asphaltstraßen, kaum Verkehr und genug Platz, um sich in den Wind zu legen und richtig „Druck“ zu machen. Alle Rennradtouren verlaufen dabei größtenteils auf verkehrsarmen Straßen sowie geteerten Wirtschaftswegen. Häufig sind dies Strecken ohne straßenbegleitende Radwege, so dass die

Straßen offiziell genutzt werden darf. Die Streckenverläufe sind nicht ausgeschildert, sondern digital als GPX-Tracks abrufbar. Sie werden als Download auf Strava und auf Komoot sowie der dazugehörigen Website zur Verfügung gestellt. www.nordwaerts.de/aktiv-entspannt/radfahren/rennradtouren/

Festivals 2026

19.–22. März 2026: Kulturkrafttage Einbeck

Die KULTURKRAFTTAGE in Einbeck sind ein Kulturfestival mit Musik und Literatur, Klassik und Jazz. Zu verschiedenen Veranstaltungen präsentieren renommierte Künstler:innen und Nachwuchstalente ihr Können in der PS.Halle im PS.SPEICHER. www.kulturkrafttage.de/

13.–17. Mai 2026: StadtpARTie Einbeck

Das Kulturfestival StadtpARTie verwandelt die Stadt Einbeck in eine Bühne für Kunst und Kultur an außergewöhnlichen Orten. Es bietet ein vielfältiges Programm mit regionalen und internationalen Künstlern sowie Laien und Profis. Das Festival begeistert alle Altersgruppen, bietet einzigartige Erlebnisse und verzaubert mit einer kulturellen Atmosphäre. <https://stadtpartie-einbeck.de/>

14.–25. Mai 2026: Internationale Händel-Festspiele Göttingen

Die Internationalen Händel-Festspiele Göttingen sind das weltweit älteste Festival für Barockmusik. Das alles in unterschiedlichsten Spielstätten in der Stadt und der ganzen Region, überdacht und Open Air, mit den großen Stars der Barockszene und vielversprechenden Nachwuchstalenten. www.haendel-festspiele.de

22.–25. Januar 2026: Licht Kunst Biennale EVI LICHTUNGEN Hildesheim

Künstler verwandeln den öffentlichen Raum in einen außergewöhnlichen Lichtkunstparcours, der sich mit aktuellen gesellschaftsrelevanten Themen beschäftigt. In diesem Jahr werden u.a. die Innenräume des Mariendoms und der St. Michaelis-Kirche durch Lichtkunst besonders in Szene gesetzt. Auch die Fassaden werden wieder zu Leinwänden. Die Hauptroute führt durch die Innenstadt, am Marktplatz liegen Informationsmaterial und Programmhefte bereit. <https://evilichtungen.de>

22. Mai – 7. Juni 2026: 17. KunstFestSpiele Herrenhausen

Die erste Festivalausgabe unter der neuen Intendantin Brigitta Muntendorf: Musiktheater, Konzerte, Theater, Performances, Installationen und viele weitere Veranstaltungen stehen auf dem ambitionierten Programm des internationalen Kunstfestivals. In rund 60 Veranstaltungen in

den Herrenhäuser Gärten und in der Stadt Hannover werden über 20 Produktionen präsentiert – von Installationen über Eigenproduktionen bis hin zu Uraufführungen ist alles vertreten.

www.kunstfestspiele.de

22.–24. Mai 2026: 27. White Sands Festival Norderney

Traditionell ist das Pfingstwochenende auf Norderney ein Highlight für Sport- und Partybegeisterte. Tausende lockt es auf die Nordseeinsel, um tagsüber die besten deutschen Windsurfer und Beachvolleyballer zu erleben. Nachts verwandelt sich das Festivalgelände direkt am Strand dann zum Paradies für alle Partyhungrigen. www.whitesandsfestival.de

3.–10. Juni 2026: 36. Filmfest Emden-Norderney

An der Nordsee gelegen, gehört das Internationale Filmfest zu den bundesweit beachteten und international anerkannten Filmfestivals in Deutschland und hat sich als Treffpunkt für zahlreiche Vertreter der deutschen und nordwesteuropäischen Filmbranche entwickelt. Mit 100 Filmen auf sieben Leinwänden ist es in erster Linie ein großes Publikumsfestival für seine rund 24.000 Besucher, die die herzliche und sehr persönliche Atmosphäre sowie besondere Nähe zu den Filmschaffenden schätzen. www.filmfest-emden.de

19.–21. Juni 2026: Hurricane Festival Scheeßel

Drei Tage Bands vom Feinsten: Das Indie-, Rock-, Pop-, Electronic- und Hip-Hop-Festival erwartet jedes Jahr rund 65.000 Fans. International erfolgreiche Künstler sowie deutsche Acts und Newcomer lassen es auf gleich vier Bühnen krachen. www.hurricane.de

16.–19. Juli 2026: Deichbrand Festival Cuxhaven

Das beliebte Rockfestival geht über vier Tage und ist nicht nur ein Festival für die Großen, sondern auch für die Kleinen. Kinder im Alter zwischen acht und zwölf Jahren erhalten Zutritt zum vergünstigten Preis – in Begleitung einer volljährigen und sorgeberechtigten Person. Mittlerweise werden rund 60.000 Fans zu Indie-, Rock-, Pop-, Electronic- und Hip-Hop-Klängen erwartet – die sich im festivaleigenen Supermarkt mit allem Wichtigen eindecken können. www.deichbrand.de

29. Juli – 2. August 2026: Summertime @ Norderney

Das Musik-Festival findet direkt am Norderneyer Nordstrand statt und richtet sich nicht nur an Liebhaber der Popmusik. Auch andere Musikrichtungen wie Rock, Partymusik oder sogar Klassik sind alljährlich vertreten. www.summertime-norderney.de

8.–9. August 2026: M'era Luna Festival Hildesheim

Das M'era Luna ist ein Metal, Gothic Rock und Industrial Music Festival in Hildesheim, welches alljährlich etwa 25.000 Fans in skurrilen Kostümen anlockt. Das Familientreffen der schwarzen Szene findet auf dem Flugplatzgelände in Drispensiedt statt. Neben den Auftritten

von rund 40 Bands gibt es Lesungen, eine bunte Märktelandschaft und die mittlerweile traditionelle Gothic-Modenschau. www.meraluna.de

4. – 5. September 2026: Pflasterzauber Hildesheim

An insgesamt neun Spielorten in der Hildesheimer Innenstadt treten nationale und internationale Künstlerinnen und Künstler auf. Bereits seit 2008 verzaubert das größte Festival für Straßenkünste Niedersachsens jedes Jahr mehrere tausend Besucher mit fantasievollen, skurrilen, spektakulären und verblüffenden Darbietungen auf höchstem Niveau.

www.pflasterzauber.de

3. – 11. Oktober 2026: 8. Denkmalkunst-KunstDenkmal (DKKD)

Das Kunstfestival „Denkmalkunst – KunstDenkmal“ kehrt 2026 zum achten Mal nach Hann. Münden zurück. Neun Tage lang öffnen dann zahlreiche historische Gebäude und sonst unzugängliche Denkmäler der Altstadt ihre Türen und werden durch Beiträge regionaler und internationaler Künstler neu inszeniert. Gezeigt werden Malerei, Grafik, Skulptur, Fotografie und Installationen in einem ungewöhnlichen Zusammenspiel aus Kunst und Fachwerkarchitektur. Ergänzend bietet das Festival Workshops sowie Begegnungen mit den beteiligten Künstlern an. An den Abenden erweitern Musik-, Theater-, Kabarett- und Literaturprogramme das Angebot. DKKD gilt als eines der prägenden Kulturereignisse der Stadt und wird von einer großen Zahl ehrenamtlich Mitwirkender getragen.

<https://denkmalkunst-kunstdenkmal.de/hann-muenden/>

9.–15. November 2026: 40. Braunschweig Int. Film Festival

Kinofreunde dürfen sich auf zahlreiche galaktische Filmabenteuer. Gezeigt werden vielfältige neue Filme und bekannte Klassiker – sieben Tage lang locken von Kurzfilmen bis Dokumentationen zahlreiche internationale und regionale Produktionen in die Löwenstadt. Ein Highlight des Festivals ist die Verleihung der zehn Filmpreise – Publikums- und Jurypreise – für europäische Debüt- und Zweitfilme, der internationale Kurzfilmpreis „EDDA“ und der europäische Schauspielpreis „Die Europa“. www.filmfest-braunschweig.de/index.php

Weitere Informationen

TourismusMarketing Niedersachsen GmbH (TMN)

Renate Rebmann

Essener Str. 1 | 30173 Hannover

T 0511 | 270 488 16

presse@tourismusniedersachsen.de

Tagesaktuelle Nachrichten aus dem niedersächsischen Tourismus:

www.presse-niedersachsen.de